

Vaiva Bernotaite .

**SUB Hamburg**



A 2008/ 8268

**Entwicklungspolitik  
und Zusammenarbeit  
der Europäischen Gemeinschaft (EG)  
mit den Staaten der Gemeinschaft  
unabhängiger Staaten (GUS)**



**PETER LANG**

*Europäischer Verlag der Wissenschaften*

**INHALTSVERZEICHNIS**

Abkürzungsverzeichnis .....	XI
A. Einleitung.....	1
B. Die Geschichte der europäischen Entwicklungspolitik und der Begriff „Entwicklungsländer“ .....	6
I. Geschichtlicher Überblick über die europäische Entwicklungspolitik .....	6
1. Der Weg zu den Lomé-Abkommen ab 1957 (Römische Verträge) und Assoziierung der AKP-Länder .....	6
2. Aufbau der weltweiten Entwicklungspolitik.....	9
3. Mangelnde Rechtsgrundlage in den Beziehungen zu den Industriestaaten .....	11
4. Neue europäische geopolitische Interessen.....	13
II. Die EU-Osterweiterung – neue Herausforderungen für die europäische Entwicklungspolitik .....	15
1. Mittel- und Osteuropa und die Dritte Welt.....	16
2. Von Partner- zu Geberländern .....	17
a) Herausforderungen für die neuen EU-Mitglieder.....	18
b) Die Hilfepolitik Ostmitteleuropas .....	20
3. Die Auswirkungen der Erweiterung auf die EU.....	21
III. Grundlegende Probleme der Entwicklungsländer .....	23
1. Der Begriff Entwicklung im Allgemeinen .....	24
2. Die allgemeine Definition von Entwicklungsländern .....	26
3. Gruppierung von Entwicklungsländer.....	28
a) die Länderklassifikation der Weltbank.....	28
b) die Länderklassifikation der OECD .....	29
c) die Länderklassifikation der Vereinten Nationen .....	30
d) die Länderklassifikation der EG .....	33
4. Die Begriffe „Entwicklungshilfe“, „Entwicklungspolitik“ und „Entwicklungszusammenarbeit“ .....	34
C. Die europäische Entwicklungspolitik: Zuständigkeit der Institutionen und Verwaltungsreform.....	37
I. Die Zuständigkeit der europäischen Institutionen für die Entwicklungspolitik .....	37
1. Der Rat.....	37
2. Die Europäische Kommission .....	38
3. Das Europäische Parlament.....	40
4. Der Europäische Rechnungshof .....	43
5. Verwaltungsausschüsse.....	44
6. Amt für Zusammenarbeit EuropeAid .....	45
a) Aufgaben .....	45
b) Organisationsplan .....	46
c) Arbeitsweise des Amtes für Zusammenarbeit EuropeAid .....	47

7. Zusammenspiel der Institutionen.....	48
II. Die mangelnde Qualität der Gemeinschaftsprogramme.....	50
1. Die länderbezogene Programmierung und Projektvorbereitung.....	51
2. Verwaltung und Überwachung der Projekte durch die Delegationen.....	54
III. Neue Gesamtstrategie für die europäische Entwicklungspolitik und Reform der Verwaltung der Auslandshilfe.....	57
1. Neue Gesamtstrategie für die europäische Entwicklungspolitik.....	57
a) Kohärenz.....	60
b) Koordinierung und Komplementarität.....	61
c) Operative Koordinierung zwischen der Gemeinschaft und den Mitgliedstaaten.....	63
2. Reform der Verwaltung der EG-Auslandshilfe.....	65
a) Amt für Zusammenarbeit EuropeAid.....	66
b) Delegationen der Kommission.....	67
c) Länderstrategiepapiere.....	68
d) Evaluierung.....	70
e) Monitoring.....	71
IV. Europas Verfassung - Chance und Risiko für die europäische Entwicklungspolitik.....	73
1. Inhalt der entwicklungspolitischen Aussagen des Konventsentwurfes.....	74
a) Eigenes Kapitel zur Entwicklungspolitik.....	74
b) Entwicklungspolitische Ziele.....	74
2. Bestimmungen zur Kohärenz.....	75
3. Die Kapitel „Zusammenarbeit mit Drittstaaten“ und „Humanitäre Hilfe“.....	76
4. Einfluss der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik auf die Entwicklungspolitik.....	77
D. Interesse der EU an Russland und anderen GUS-Staaten.....	80
I. Russland und Europa während der Perestroika und in der Ära Jelzin.....	81
II. Russland und Europa während der Präsidentschaft Putins.....	84
III. Die Zusammenarbeit mit den GUS-Staaten und Einfluss der Osterweiterung.....	87
IV. Neue Nachbarschaftspolitik der EU.....	90
1. Die direkte Nachbarschaft als Teil einer gesamteuropäischen Sicherheit.....	90
2. Nachbarschaftspolitik als Herausforderung der EU.....	93
3. Das „Mehrebenen-Europa“.....	97
E. Technische Zusammenarbeit.....	98
I. Der Begriff „Transformation“.....	98
II. TACIS-Programm.....	101
1. Technische Hilfe.....	101
2. Reformen des TACIS-Programms.....	102
a) die Grundlage des TACIS-Programms.....	103

b) Verwaltungsreform des TACIS-Programms .....	104
c) Dezentralisierung des TACIS-Programms .....	106
d) Neuerung des TACIS-Programms .....	107
e) Vorrangige Projekte .....	108
III. Die geltende TACIS-Verordnung .....	109
IV. Verwaltungssystem des TACIS-Programms .....	113
1. Projektzyklus der Projekte der Technischen Zusammenarbeit .....	114
a) Planung .....	114
(1) Aufforderung zur Interessenbekundung .....	116
(2) Erstellung der begrenzten Listen .....	116
(3) Aufforderungen zur Angebotsabgabe .....	117
(4) Bewertung der Angebote .....	117
b) Die Durchführung .....	119
c) Die Kontrolle .....	119
d) Die Evaluierung .....	120
V. TACIS Projekte und Programme .....	122
1. Länderprogramme .....	122
a) Institutionelle Reform, Rechts- und Verwaltungsreform .....	122
(1) Rechtssetzung .....	125
(2) Rechtsberatung .....	126
(3) Rechtsanwendung und Rechtsumsetzung .....	127
(4) Zugang zum Recht .....	129
b) Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen im Rahmen einer Marktwirtschaft .....	129
c) Freiheit der Medien .....	130
d) Privater Sektor und wirtschaftliche Entwicklung .....	131
e) Ernährung und Landwirtschaft .....	136
f) Die sozialen Auswirkungen des Übergangs .....	138
g) Aufbau von Infrastrukturnetzen, Umwelt- und Energiepolitik .....	140
2. Mehrländer-Programme .....	143
a) Regionale Zusammenarbeit .....	143
(1) Netze .....	145
(1.1) TRACECA .....	145
(1.2.) INOGATE .....	146
(2) Telekommunikation .....	147
(3) Umwelt .....	147
(4) Justiz und Inneres .....	148
b) Grenzübergreifende Zusammenarbeit .....	148
c) Nukleare Sicherheit .....	150
3. Die Wirksamkeit der technischen Hilfe .....	152
VI. Good-Governance im Allgemeinen .....	158
1. Good Governance-Problem in Russland .....	159
2. Good Governance-Problem in der Ukraine .....	163

a) die Ukraine vor der Orangen Revolution .....	164
b) die Ukraine nach der Orangen Revolution .....	166
VII. Russlands Beziehungen zur EU und anderen GUS-Staaten .....	169
1. Russland und die EU – eine Beziehung voller Missverständnisse .....	169
a) Die Ziele der EU und die Ziele Russlands .....	170
b) Die Praxis der Zusammenarbeit .....	171
2. Einfluss Russlands auf die anderen GUS-Staaten .....	173
F. Zusammenfassung .....	177
G. Literaturverzeichnis .....	179
Berichte und Mitteilungen .....	187